

Zweite Zusendung des Fragebogens mit der
herzlichen Bitte um baldmöglichste Rücksendung
sen!

An alle Apotheken!

Fragebogen

zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken (Angaben auch über noch zerstörte Apotheken u. Neu-Konzeptionen erbeten).

(Bitte mit Maschinenschrift oder Tintenstift ausfüllen.)

- (Bitte mit Nachnamen zuerst oder umgekehrt ausfüllen.)
1. Ort, Straße, Nr. Spaul (Offspringland) Hauptstrasse 15
2. Name der Apotheke Wittkayofke
3. jetziger Besitzer (seit wann?) mit 1. Jan. 1919 Jans Josefmann
4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe) sonst bekannt: 1690 Niggen Fickler; 1710 Peter
Lindmeyer; 1710 Johann Brungart; 1723 J. Brungart; 1740 Focke Yrdun
Krimming; 1774 Casper Krimming; 1805 Johann Graf Krimming; 1833 Dodo Krimming
1845 J. Krimming; 1870 Rud. Krimming; 1883 Dodo Krimming; 1919 bis heute Jans Josefmann 1.0.
5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realhonzession, Personalhonzession)
6. Gründungsdatum 19. 12. 1683 ; vorher nicht bekannt.
7. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder sonstige Urkunden sind noch vorhanden? (Evtl. Abschrift oder Fotokopie erbeten) Obig. aus dem Archiv zu Anruf.
8. Existiert eine Ortschronik? ? Wo erschienen und einzusehen? ?
- Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apotheke? ?
9. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (von wem?) nein
- Wo erschienen? ?
- Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise). ?
10. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern, Stadtbüchern, Stadtgeschichten, Heimatgeschichten usw. befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und Aufsätze Ihrer Stadt und Ihres Kreises? ?
11. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundheitsamt, Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium über die Geschichte Ihrer Apotheke, der Apotheken Ihres Ortes und Ihrer Umgebung? Anruf.
12. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselben historisch von Interesse oder Bedeutung? (In jedem Fall wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) ?

13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?
(Bitte Bericht über Schwierigkeiten beim Neuaufbau in der Anlage beifügen!)

1883 wurde die Apotheke von Marktplatz in die Hauptstraße
verlegt.

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung

Apotheker-Zeitung

Süddeutsche Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Centralhalle

Schweizer Apotheker-Zeitung

Mitteilungen der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Illustrierter Apotheker-Kalender

Berichte der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Berlinisches Jahrbuch der Pharmazie

Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie

Handbuch der Apothekerschaft

Jahresberichte der Pharmazie

Centralblatt für Pharmazie und Chemie

Jahresberichte der Firma Caesar u. Lorch (Halle)

Mercks Jahresberichte

Berichte der Firma Promonta (Hamburg)

Poggendorffs Annalen

Pharmazeutische Nachrichten

Pharmazeutischer (Apotheker)-Kalender

Reichsapotheken-Register (1938)

Hirsch-Apotheke

Enno Johannsen

Essens (Ostf.) Tel. 290

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes und wichtiger Unterlagen zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in einem Gesamtarchiv zusammenzufassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, wäre ich Ihnen für eine möglichst genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebogen vorzunehmen und zu veröffentlichen, um so eine Grundlage zu schaffen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihr Material verwenden.

Sie erhalten diesen Bogen nun zum zweiten Male, in der Annahme, daß der erste verloren ging. Es geht mir um möglichst **vollständige** Erfassung der Daten **aller** deutschen Apotheken und so bitte ich Sie höflichst, auch wenn nur wenige geschichtliche Ereignisse vorliegen, mir diese bekannt zu geben.

Hochachtungsvoll!

Dr. Helmut Vester



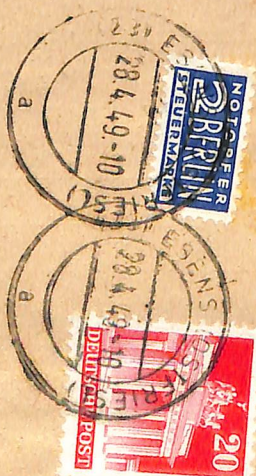
Am

Herrn Apotheker **Dr. Helmut Vester**

Cöwen-Apotheke

(22a) Düsseldorf

Schwannemarkt 25



Abjender:

Fragebogen

1. Staat: Rußland2. Ort: Russen3. ev. Stadtteil: Hinterhausen - Quartier4. Straße und Nr.: Hinterhausen 415. Name der Apotheke: Königsapothek6. Jetziger Besitzer: Emil Johannsen7. Seit wann: 19198. Wann wurde die Apotheke gegründet, ev. wann mutmaßlich: Mutmaßlich gleich nach
Beendigung des 30-jährigen Krieges, 1648 umm!9. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude: 188310. Ist bekannt, ob außer der jetzigen, resp. den jetzigen Apotheken in früheren Zeiten noch andere
Apotheken existierten: Im Jahre 1739 gründete ein gewisser Krümming eine 2.
Apothek, welche aber nicht lange Zeit in Betrieb.11. Sind Gründungsakten oder Privilegien oder sonstige Urkunden vorhanden: Im Original
zu Rüssel - / Offiziersland12. Wie hießen Ihre Vorgänger, soweit sie sich noch feststellen lassen und wann besaßen diese die
Apotheke: 1690 Riggel Fiskus zu Hunsb; 1710 Oberstleutnant Lammert1710 Johann Lammert; 1723 ein Herr von Lohm - Emil Lammert
1774 Carl von Krümming, 1805 Christian Carl Krümming, der letzte war zugleich ein Arzt.
1833 Johann Christian Krümming; 1845 Jakob Fyhrst, 1870 Rudolf Fyhrst, 1883 Friedrich Johannsen
1919 Emil Johannsen.13. Existiert eine Ortschronik und wo ist diese erschienen, resp. einzusehen: Nein14. Ist die Geschichte Ihrer Apotheke schon irgendwie bearbeitet worden und von wem: Nein15. Sind aus Ihrer Apotheke irgendwelche berühmte Fachgenossen hervorgegangen: Nein16. Sind in den Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten irgendwelche Unterlagen
vorhanden: im Original in Rüssel17. Beansprucht das Apothekengebäude selbst irgendwelches historisches Interesse:
(wenn irgendwie möglich ist ein Bild (auf Postkarte, Rezeptkuvert usw. genügt) erwünscht) Nein18. Zahlen Sie irgend einen Canon für Ihr Privileg und wohin?: Nein

JOHANNSEN, Enno

geb. 16. 8. 1888 in Esens

Esens, Ostfr., Hirsch-Apotheke

Esens

Johannsen, Enno (1916)

Offiziant (Fakt. I. 1919) 1937/38 alt B. (nov. 1953)

Hirsch-Apoth. * 1888 (lt. L. in d. Ap. Reg. 1953)

(R. K.)

ref. Archiv in Esens! in biograph. Souvenärrapport Johannsen

JOHANNSEN, Enno

gest. 2.12.1958 in Esens

Todesfälle. = Pharmaz. Ztg. 103 (1958) 1316

Johannsen, Emno (1916)
* 16. VIII. 1888 / Esens-Ostfriesland;
Bes. = Esens, Hirsch-Apoth. (ab 11. VIII. 1918);
(Vater: Ap. Friedrich J.; Brüd.: Ap. & Diechr. J.;
Sohn: Ap. Emno J.; 2 Söhne v. & Diechr. J.; Ap.
Friedr. J. u. Ap. Joh. J.)

VA - Biogr. Nr.

1872

Johannsen Enno (* 1921 / appr.
1950), Pächter d. Wirtsh. Johannsen'schen
Hirsch-Apoth. (R. / Linn 1600) = Erens /
Ostfriedland, Rhs. Hirsch, Hirschstr.
= Bundes-Apoth.-Rep.
1959 / f. 136, 30

13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?
(Bitte Bericht über Schwierigkeiten beim Neuaufbau in der Anlage beifügen!)

1883 wurde die Apotheke vom Marktplatz in die Neue Straße
verlegt.

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung

Apotheker-Zeitung

Süddeutsche Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Centralhalle

Schweizer Apotheker-Zeitung

Mitteilungen der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Illustrierter Apotheker-Kalender

Berichte der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Berlinisches Jahrbuch der Pharmazie

Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie

Handbuch der Apothekerschaft

Jahresberichte der Pharmazie

Centralblatt für Pharmazie und Chemie

Jahresberichte der Firma Caesar u. Lorek (Halle)

Mercks Jahresberichte

Berichte der Firma Promonta (Hamburg)

Poggendorffs Annalen

Pharmazeutische Nachrichten

Pharmazeutischer (Apotheker)-Kalender

Reichsapotheken-Register (1938)

Hirsch-Apotheke

Enno Johannsen

(Ostfr.) Tel 290

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in die Zukunft zu fassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, ist die genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebogen vorzunehmen und zu veröffentlichen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihre Mitwirkung zu schaffen. Sie erhalten diesen Bogen nun zum zweiten Male, in der Annahme, daß der erste möglichst vollständige Erfassung der Daten aller deutschen Apotheken und so bitte wenige geschichtliche Ereignisse vorliegen, mit dieser bekannt zu geben.

Hochachtungsvoll!



An

herrn Apotheker Dr. Helmut Dettler

Löwen-Apotheke

(220) Düsseldorf

Schwannemarkt 25



Abfender:

